MUSTERBEISPIEL GRAMMATIKPRÜFUNG

1.Die Leute – zeigen – der Weg – die Touristen (la gente enseña el camino a los turistas)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

2.La gente lo enseña a ellos.

3.Meine Freundin Beate ist 5 Jahre \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ ich. (5 años menos)

4.Der Arzt verschreibt ein Antibiotikum. (Präteritum – Plusquamperfekt)

4.1.

4.2.

5. Imperativ : drei Formen: \_\_\_\_\_\_ schwer\_\_\_\_ Wörterbuch aufpassen (Verb mit Präposition) (tu – vuestro – su de Ud. )

5.1.

5.2.

5.3.

6. 1. Er beschwert \_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_ d\_\_\_\_ laut\_\_\_\_\_\_und teu\_\_\_\_ Musik.

6.2. Er kümmert \_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_ (su) faul\_\_\_\_\_ Kind.

6.3. Wir ärgern \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_ ein\_\_\_\_ schwer\_\_\_\_\_ Test.

7. Martin meint, dass - ihr – der Text – vorlesen – müssen (Präsens – Präteritum- Futur)

7.1.

7.2.

7.3

8.1. Ich habe letzte Nacht schlecht geschlafen. Ich bin hundemüde. (deshalb)

8.2. Wir müssen jetzt wirklich gehen. Es wird zu spät. (sonst)

8.3. Vor drei Wochen fuhr er los. Er hat sich nicht mehr gemeldet. (seitdem)

8.4. Ich gehe zur Arbeit. Ich habe einen schrecklichen Schnupfen. (trotzdem / obwohl)

8.4.

8.4.1

8.5. Er lernt viel Deutsch. Er bekommt eine gute Note. (damit , um …. Zu)

8.5.

8.5.1.

9. Kannst du mir sagen, \_\_\_\_\_\_\_ ich bin?

Das ist die Schule, in \_\_\_\_\_ ich als Kind gegangen bin.

Mir gefallen die grossen Fenster, aus \_\_\_\_\_ man eine so schöne Aussicht hat.

Der Vortrag, \_\_\_\_\_ er heute gehalten hat, war sehr lang.

Das Essen, \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_ ich mich schnell gewöhnt habe, schmeckt lecker.

Die Prüfung, \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ ein\_\_\_ mündlich\_\_\_\_ und schriftlich\_\_\_\_ Teil besteht, ist sehr einfach.

10. Konjunktiv I, II und III (mit und ohne “würde”)

10.1. Ich habe nichts dagegen. Die ganze Familie fährt mit in den Urlaub.

10.1.1.

10.1.2.

10.1.3.

10.1.4.

10.2. Ich muss die ganze Hausarbeit allein machen. Ich finde es nicht so gut. (mit und ohne “würde)

10.2.1.

10.2.2.

10.2.3.

10.3. Wir unternehmen mehr . Wir sehen weniger fern.

10.3.1.

10.3.2.

10.3.3.

10.3.4.

LÖSUNGEN

Die Leute zeigten den Touristen den Weg.

Sie zeigten ihn ihnen.

Meine Freundin ist 5 Jahre jünger als ich.

Der Arzt verschrieb ein Antibiotikum.

Der Arzt hatte ein Antibiotikum verschrieben.

Pass auf deinem schweren Wörterbuch auf!

Passt auf eurem schweren Wörterbuch auf!

Passen Sie auf Ihrem schweren Wörterbuch auf!

Er beschwert sich über die laute und teure Musik.

Er kümmert sich um sein faules Kind.

Wir ärgern uns über einen schweren Test.

Martin meint, dass ihr den Text vorlesen müsst.

Martin meint, dass ihr den Text vorlesen musstet.

Martin meint, dass ihr den Text werdet vorlesen müssen.

Ich habe letzte Nacht schlecht geschlafen, deshalb bin ich hundemüde.

Wir müssen jetzt wirklich gehen, sonst wird es zu spät.

Er fuhr vor drei Wochen los. Seitdem hat er sich nicht mehr gemeldet.

Ich gehe zur Arbeit obwohl ich einen schrecklichen Schnupfen habe.

Ich habe einen schrecklichen Schnupfen. Trotzdem gehe ich zur Arbeit.

Er lernt viel Deutsch damit er eine gute Note bekommt.

Er lernt viel Deutsch, um eine gute Note zu bekommen.

9. – wo

- die

- denen

- den

- an das

* aus der ein mündlicher und schriftlicher

Wenn die ganze Familie mit in den Urlaub fährt, habe ich nichts dagegen.

Wenn die ganze Familie mit in den Urlaub führe, hätte ich nichts dagegen.

Wenn die ……………………………….fahren würde, hätte ich nichts dagegen.

Wenn die ………………………… gefahren wäre, hätte ich nichts dagegen gehabt.

Wenn ich die ganze Arbeit alleine machen muss, finde ich es nicht so gut.

Wenn ich die ganze Arbeit alleine machen müsste, fände ich es nicht so gut.

Wenn ich die ganze Arbeit alleine machen müsste, würde ich es nicht so gut finden.

Wenn ich die ganze Arbeit alleine hätte machen müssen, hätte ich es nicht so gut gefunden.

Wenn wir weniger fernsehen, unternehmen wir mehr.

Wenn wir weniger fernsähen, unternähmen wir mehr.

Wenn wir weniger fernsehen würden, würden wir mehr unternehmen.

Wenn wir weniger ferngesehen hätten, hätten wir mehr unternommen.